

Protokollauszug vom 25. August 2010, 16. Ratssitzung

396. 2010/198

Weisung 498 vom 21.04.2010:

Erhöhung des Objektkredits von 11,172 Mio. Franken um 98,828 Mio. Franken auf 110 Mio. Franken für die Quartieranbindung Ost zum Bahnhof Oerlikon

Antrag des Stadtrats

A. Zuhanden der Gemeinde:

Für die Realisierung der Quartieranbindung Ost zum Bahnhof Oerlikon werden die vom Gemeinderat bewilligten Objektkredite (Vorinvestition Oerliker Bahnhof Umsteigezentrum im Betrag von Fr. 7 980 000.– sowie Objektkredit von Fr. 3 192 000.– für die Projektierung der zweiten Etappe des Projekts Bahnhof Oerlikon Quartieranbindung Ost) von Fr. 11 172 000.– um Fr. 98 828 000.– auf Fr. 110 000 000.– erhöht.

Der zusätzliche Kredit von Fr. 98 828 000.– erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvorschlags (Preisbasis 1. April 2009) und der Bauausführung.

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz (unter Ausschluss des Referendums):

Die Motion der Gemeinderätlichen Spezialkommission „Perspektiven der Stadtentwicklung“ (GR Nr. 1997/180) wird abgeschrieben.

Rückweisungsantrag

Die Mehrheit der SK PD/V beantragt Ablehnung des Rückweisungsantrags.

Die Minderheit SK PD/V beantragt Rückweisung des Antrags des Stadtrats mit folgendem Auftrag:

Der Stadtrat wird eingeladen, ein günstigeres Projekt vorzulegen, die Erhöhung um 98,828 Mio. Franken ist um 33 Prozent auf neu 65 Mio. Franken zu reduzieren.

2 / 3

Mehrheit: Hans Jörg Käppeli (SP), Referent; Präsident Balthasar Glättli (Grüne), Marianne Aubert (SP), Simone Brander (SP), Marc Hohl (FDP) i.V. von Theresa G. Hensch-Stadelmann (FDP), Andrew Katumba (SP), Markus Knauss (Grüne), Alecs Recher (AL), Roger Tognella (FDP), Guido Trevisan (GLP)
Minderheit: Vizepräsident Mauro Tuena (SVP), Referent; Roland Scheck (SVP)
Abwesend: Kurt Hüsey (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 89 gegen 22 Stimmen zu.

Änderungsantrag

Die SK PD/V beantragt folgende Ergänzung des Antrags des Stadtrats (Litera A.):

Die Bewilligung der für den Bau der dritten Etappe (exklusive Projektierungskosten für die dritte Etappe und Kosten für die Realisierung der Tramwendeschlaupe) notwendigen Teile des Objektkredits erfolgt unter dem Vorbehalt, dass der Kanton Zürich sich entsprechend der massgeblichen gesetzlichen Vorschriften (Personenverkehrsgesetz sowie Strassengesetz) an den Kosten des Gesamtprojekts beteiligt.

Zustimmung: Präsident Balthasar Glättli (Grüne), Referent; Vizepräsident Mauro Tuena (SVP), Marianne Aubert (SP), Simone Brander (SP), Marc Hohl (FDP) i.V. von Theresa G. Hensch-Stadelmann (FDP), Hans Jörg Käppeli (SP), Andrew Katumba (SP), Markus Knauss (Grüne), Alecs Recher (AL), Roland Scheck (SVP), Roger Tognella (FDP)
Enthaltung: Guido Trevisan (GLP)
Abwesend: Kurt Hüsey (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PD/V mit 114 gegen 0 Stimmen zu.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Schlussabstimmung

Die Mehrheit der SK PD/V beantragt Zustimmung zum bereinigten Antrag des Stadtrats.

Die Minderheit der SK PD/V beantragt Ablehnung des bereinigten Antrags des Stadtrats.

Mehrheit: Präsident Balthasar Glättli (Grüne), Referent; Marianne Aubert (SP), Simone Brander (SP), Marc Hohl (FDP) i.V. von Theresa G. Hensch-Stadelmann (FDP), Hans Jörg Käppeli (SP), Andrew Katumba (SP), Markus Knauss (Grüne), Alecs Recher (AL), Roger Tognella (FDP), Guido Trevisan (GLP)
Minderheit: Roland Scheck (SVP), Referent; Vizepräsident Mauro Tuena (SVP)
Abwesend: Kurt Hüsey (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 22 Stimmen zu.

3 / 3

Damit ist beschlossen:

A. Zuhanden der Gemeinde:

Für die Realisierung der Quartieranbindung Ost zum Bahnhof Oerlikon werden die vom Gemeinderat bewilligten Objektkredite (Vorinvestition Oerliker Bahnhof Umsteigezentrum im Betrag von Fr. 7 980 000.– sowie Objektkredit von Fr. 3 192 000.– für die Projektierung der zweiten Etappe des Projekts Bahnhof Oerlikon Quartieranbindung Ost) von Fr. 11 172 000.– um Fr. 98 828 000.– auf Fr. 110 000 000.– erhöht.

Der zusätzliche Kredit von Fr. 98 828 000.– erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvorschlags (Preisbasis 1. April 2009) und der Bauausführung.

Die Bewilligung der für den Bau der dritten Etappe (exklusive Projektierungskosten für die dritte Etappe und Kosten für die Realisierung der Tramwendeschleufe) notwendigen Teile des Objektkredits erfolgt unter dem Vorbehalt, dass der Kanton Zürich sich entsprechend der massgeblichen gesetzlichen Vorschriften (Personenverkehrsgesetz sowie Strassengesetz) an den Kosten des Gesamtprojekts beteiligt.

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz (unter Ausschluss des Referendums):

Die Motion der Gemeinderätlichen Spezialkommission „Perspektiven der Stadtentwicklung“ (GR Nr. 1997/180) wird abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat, das Zentralwahlbüro und amtliche Publikation am 1. September 2010 gemäss Art. 10 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat